KommWis
Gesellschaft für Kommunikation
und Wissenstransfer mbH

Gemeindestatistik

Verbandsgemeinde Bad Bergzabern
Ortsgemeinde Böllenborn
AGS-Schlüssel: 33702013

Stichtag: 31.03.2022

Einwohner mit Hauptwohnung gesamt: 232

Einwohner nur mit Nebenwohnung gesamt: 13

Einwohner gesamt: 245

Einwohnerbestand (HAW+NEW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
Einwohner mit Hauptwohnung	119	51,293	113	48,707	232	100
davon Ausländer	11	50	11	50	22	9,483
Einwohner nur mit Nebenwohnung	9	69,231	4	30,769	13	100
davon Ausländer	0	0	0	0	0	0
gesamt	**128**	**52,245**	**117**	**47,755**	**245**	**100**

Altersgruppen (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
bis 9 Jahre	13	5,603	9	3,879	22	9,483
10-19 Jahre	5	2,155	7	3,017	12	5,172
20-29 Jahre	12	5,172	14	6,034	26	11,207
30-39 Jahre	14	6,034	11	4,741	25	10,776
40-49 Jahre	9	3,879	9	3,879	18	7,759
50-59 Jahre	25	10,776	21	9,052	46	19,828
60-69 Jahre	24	10,345	25	10,776	49	21,121
70-79 Jahre	11	4,741	6	2,586	17	7,328
80-89 Jahre	5	2,155	11	4,741	16	6,897
90-99 Jahre	1	0,431	0	0	1	0,431
ab 100 Jahre	0	0	0	0	0	0
gesamt	**119**	**51,293**	**113**	**48,707**	**232**	**100**

Altersgruppen bis 20 Jahre (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
unter 3 Jahren	4	1,724	4	1,724	8	3,448
3-5 Jahre	5	2,155	2	0,862	7	3,017
6-15 Jahre	8	3,448	10	4,31	18	7,759
16-17 Jahre	1	0,431	0	0	1	0,431
18-20 Jahre	3	1,293	0	0	3	1,293
gesamt	**21**	**9,052**	**16**	**6,897**	**37**	**15,948**

einzuschulende Kinder (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
2023 (geb.: 01.09.2016 bis 31.08.2017)	1	0,431	0	0	1	0,431
2024 (geb.: 01.09.2017 bis 31.08.2018)	1	0,431	0	0	1	0,431
2025 (geb.: 01.09.2018 bis 31.08.2019)	3	1,293	2	0,862	5	2,155
2026 (geb.: 01.09.2019 bis 31.08.2020)	0	0	1	0,431	1	0,431
2027 (geb.: 01.09.2020 bis 31.08.2021)	1	0,431	2	0,862	3	1,293
2028 (geb.: 01.09.2021 bis 31.08.2022)	3	1,293	1	0,431	4	1,724
gesamt	**9**	**3,879**	**6**	**2,586**	**15**	**6,466**

Religionszugehörigkeit (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
evangelisch	18	7,759	36	15,517	54	23,276
römisch-katholisch	55	23,707	45	19,397	100	43,103
altkatholisch	0	0	0	0	0	0
französisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
griechisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
russisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Sonstige, Hugenotten, Mormonen, Joh. Kirche	2	0,862	1	0,431	3	1,293
ohne Angabe, gemeinschaftslos	44	18,966	28	12,069	72	31,034
Christengemeinschaft	0	0	0	0	0	0
evangelisch-methodistisch	0	0	0	0	0	0
evangelische Freikirche	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherisch	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Baden	0	0	0	0	0	0
israelitische Religionsgemeinschaft Württemberg	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Baden	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Frankfurt	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinden im Landesverband Hessen	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Offenbach	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Pfalz	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Gemeinde Mainz	0	0	0	0	0	0
dänische Kirche Schleswig-Holstein	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformiert	0	0	0	0	0	0
freie Religionsgemeinschaft Alzey	0	0	0	0	0	0
evangelisch-lutherische Kirche Baden	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüder-Unität - Herrnh. Brdgem.	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinschaft Korntal	0	0	0	0	0	0
evangelische Brüdergemeinde Wilhelmsdorf	0	0	0	0	0	0
evangelisch-reformierte Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Mennoniten	0	0	0	0	0	0
freireligiöse Landesgemeinde Württemberg	0	0	0	0	0	0

Freikirche der Siebenten-Tags-Adventisten	0	0	3	1,293	3	1,293
Heilsarmee	0	0	0	0	0	0
MV: Jüdische Gemeinde (israelitisch)	0	0	0	0	0	0
selbständige Evangelisch-Lutherische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde im Lande Bremen	0	0	0	0	0	0
neuapostolische Kirche	0	0	0	0	0	0
jüdische Gemeinde Hamburg	0	0	0	0	0	0
SH: israelitisch u. sonst. jüd. Religionsg.	0	0	0	0	0	0
Nordrhein-Westfalen: israelitisch (jüdisch)	0	0	0	0	0	0
jüdische Kultusgem. Bad Kreuznach und Koblenz	0	0	0	0	0	0
Landesverb. d. israelit. Kultusgem. in Bayern	0	0	0	0	0	0
Saarland: israelitisch	0	0	0	0	0	0
Landesverband Sachsen der jüdischen Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Thüringen: Jüdische Landesgemeinde	0	0	0	0	0	0
Bund für Geistesfreiheit	0	0	0	0	0	0
Apostelamt Jesu Christi	0	0	0	0	0	0
Pfingstgemeinden	0	0	0	0	0	0
Jehovas Zeugen	0	0	0	0	0	0
evangelisch-altreformiert	0	0	0	0	0	0
Unitarier	0	0	0	0	0	0
Christliche Wissenschaft, Christian Science	0	0	0	0	0	0
(übrige) Freireligiöse Gemeinden	0	0	0	0	0	0
Rumänisch-orthodox	0	0	0	0	0	0
Hinduistische Gemeinde Nordrhein-Westfalen	0	0	0	0	0	0
Erzdiözese der Syrisch-Orthodoxen Kirche von Antiochien in Deutschland		0		0	0	0
gesamt	**119**	**51,293**	**113**	**48,707**	**232**	**100**

Familienstände (nur HAW)	männlich[1]	in Prozent	weiblich[1]	in Prozent	gesamt	in Prozent
ledig	50	21,552	37	15,948	87	37,5
verheiratet	52	22,414	55	23,707	107	46,121
verwitwert	9	3,879	12	5,172	21	9,052
geschieden	8	3,448	9	3,879	17	7,328
getrennt lebend	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte im Ausland lebend	0	0	0	0	0	0
nicht bekannt	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Eheg. n. uneingeschr. Steuerpfl.	0	0	0	0	0	0
verheiratet - Ehegatte vermisst	0	0	0	0	0	0
in eingetragener Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
aufgehobene Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
durch Tod aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
Ehe aufgehoben	0	0	0	0	0	0
durch Todeserklärung aufgelöste Lebenspartnerschaft	0	0	0	0	0	0
gesamt	**119**	**51,293**	**113**	**48,707**	**232**	**100**

Die Daten wurden am 01.04.2022 aus dem zentralen Integrationssystem EWOISneu ermittelt und basieren auf dem von der zuständigen Meldebehörde gepflegten Datenbestand.
Alle Angaben ohne Gewähr, Irrtümer und Fehler vorbehalten.

[1] Aus datenschutzrechtlichen Gründen werden Fälle mit den Geschlechtsausprägungen „divers“ sowie „X/ohne Angabe“ dem weiblichen Geschlecht hinzugerechnet.